WALTERSHOFEN Stadt Freiburg

MITTEILUNGSBLATT DER ORTSCHAFT

Mittwoch, den 06. Juni 2012

Nummer 23

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Ortsvorsteher Glöckler, für den Inseratenteil: A. Stähle, Stockach.
Druck und Verlag: Primo-Verlagsdruck A. Stähle, Postf. 1254, 78329 Stockach, Telefon 07771/9317-11, Telefax 07771/9317-40,
E-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: www.primo-stockach.de

Mitteilungen der Ortsverwaltung

Ortsverwaltung Waltershofen

Schulhalde 12

Telefon	**9443-0**
Telefax	**9443-24**
E-Mail	**ov-waltershofen@stadt.freiburg.de**
Internet	**www.freiburg.de**

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch zusätzlich	13:30 – 18:00 Uhr

Vorsprachen sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers:
Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils ab 15:30 Uhr nach vorheriger Vereinbarung sowie nach Vereinbarung auch zu anderen Terminen.

Hohbergspielplatz hergerichtet und mit neuem Spielgerät versehen

Vergangene Woche wurden die Arbeiten zur Herrichtung des Hohbergspielplatzes durch das Garten- und Tiefbauamt der Stadt abgeschlossen. Wichtigstes neues Merkmal ist ein Multifunktionsspielgerät, das anstelle des im Sommer 2010 abmontierten maroden Klettergerüsts angebracht worden ist. Wir hoffen, dass den Kindern der neue Platz gut gefällt!

Bauarbeiten am Fußweg entlang der L 187 Richtung Opfingen voraussichtlich ab 11.06.

Wie das Garten- und Tiefbauamt mitgeteilt hat, werden die Bauarbeiten zum Ausbau des Fußweges entlang der L 187 Richtung Opfingen von der Friedhofskreuzung bis zum 1. Stichweg vom Propsteiweg her voraussichtlich in der kommenden Woche, ab 11.06.2012, durchgeführt. Die Arbeiten werden voraussichtlich ca. 1 Woche dauern. Während der Bauarbeiten ist der Fußweg nicht begehbar. Fußgänger/innen aus dem Gebiet Martackerten, die Richtung Ortsmitte oder Friedhof wollen, müssen in diesem Zeitraum über Propsteiweg und Schutternstraße gehen.

Wie bereits berichtet, hatte der Ortschaftsrat auf mehrfachen Wunsch aus der Bürgerschaft den Ausbau des Fußweges, der bisher eher ein „Trampelpfad“ ist, gefordert und die Bereitschaft gezeigt, sich an den Materialkosten des Ausbaus zu beteiligen. Die Kostenbeteiligung des Ortschaftsrates gab letztlich den Ausschlag dafür, dass sich das Garten- und Tiefbauamt bereit erklärte, den Fußweg mittels Forstmischung fachgerecht auszubauen.

Gegenseitige Rücksichtnahme ist Grundvoraussetzung einer guten Nachbarschaft

Immer wieder kommt es zu Beanstandungen, wenn sich jemand vom Lärm eines Nachbarn gestört fühlt. Wenn sich alle an die „**Polizeiverordnung** zur Sicherung der öffentlichen Ordnung und gegen umweltschädigendes Verhalten“ der Stadt Freiburg halten würden, wären viele Streitigkeiten unter Nachbarn zu verhindern. In der Polizeiverordnung sind unter anderem folgende Regeln festgeschrieben:

- **Nicht**gewerbliche Arbeiten, die geeignet sind, die Ruhe anderer zu stören, dürfen nur **an Werktagen** in der Zeit von **8 Uhr bis 12:30 Uhr** und von **14:30 Uhr bis 19 Uhr** vorgenommen werden. Hierunter fallen zum Beispiel der Betrieb von Rasenmähern und motorgetriebenen Handwerksmaschinen (z. B. Kreissäge, Bohrmaschine) oder Bodenbearbeitungsgeräten, Häckslern und Schreddern sowie das Hämmern, Sägen und Holzspalten. Besonders leise Rasenmäher nach der Rasenmäher-Verordnung des Bundes dürfen bis 20 Uhr eingesetzt werden.
- Im Umkehrschluss bedeutet dies, dass **gewerbliche** Arbeiten, also beispielsweise Arbeiten, die ein Handwerker im Auftrag und auf Rechnung eines anderen vornimmt, oder die ein Hausmeister(-dienst) für eine Wohnanlage verrichtet, werktags auch außerhalb dieser Zeiten, also beispielsweise vor 8 Uhr morgens oder während der Mittagsruhe, durchgeführt werden dürfen, auch wenn entsprechende Geräte verwendet werden, solange nicht die Nachtruhe hierdurch gestört wird.
- **Radio- und Fernsehgeräte** etc. und Musikinstrumente dürfen nur in solcher Lautstärke betrieben oder gespielt werden, dass unbeteiligte Personen nicht erheblich belästigt oder gestört

Hilfe in Not! Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransporte	0800 19222
Polizeiposten Rieselfeld	0761 4768700
Mo. – Fr. 7:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr	
in dringenden Fällen Polizeirevier Freiburg-Süd	0761 882-4421
badenova – kostenlose Hotline	0800 2767767
(Störungen in der Versorgung mit Strom, Gas, Wasser, Wärme und Abwasser)	
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Umwelttelefon	0761 201-6107
Wildunfälle und -schäden	0171 8118928

Ärztlicher Notdienst

q Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Vermittlung des ärztlichen Notfalldienstes der niedergelassenen Ärzte erfolgt für das Wochenende und für Feiertage über die Rettungsleitstelle Freiburg unter 01805 19292-300.

q Apotheke

Mittwoch, 06.06.12
Rats-Apotheke Bötzingen, Tel. 07663 1470
Donnerstag, 07.06.12
Kaiserstuhl-Apotheke Oberrotweil, Tel. 07662 337
Freitag, 08.06.12
Schloss-Apotheke Umkirch, Tel. 07665 6655
Samstag, 09.06.12
St. Wendelin-Apotheke Merdingen, Tel. 07668 5812
Sonntag, 10.06.12
Sonnenberg-Apotheke Opfingen, Tel. 07664 1552
Montag, 11.06.12
Stadt-Apotheke Breisach, Tel. 07667 218
Dienstag, 12.06.12
St. Martins-Apotheke Hochdorf, Tel. 07665 2824
Mittwoch, 13.06.12
Rats-Apotheke Bötzingen, Tel. 07663 1470

Der tägliche Notdienstwechsel ist um 8:30 Uhr. Eine Ansage aller dienstbereiten Apotheken in der Umgebung hören Sie unter Tel. 01805 002963.

q Zahnarzt

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 01803 22255542

q Hebamme

Gisèle Steffen, Waltershofen, Tel. 07665 972527

q Tierarzt

Tel. 07667 7175

Kirchliche Sozialstation Tuniberg

Kirchliche Sozialstation Tuniberg e. V. - Nachbarschaftshilfe -, Am Dürleberg 1, 79112 Freiburg-Opfingen, Tel. 07664 3057; www.sozialstation-tuniberg.de; in dringenden Fällen Tel. 07664 912001;
Sprechstunden: Mo. – Fr. 10:30 – 12:00 Uhr; nachmittags nach Vereinbarung

werden, vor allem beim Betrieb bei offenen Fenstern oder Türen, im Freien oder in Kraftfahrzeugen.
- Die Nachtruhe dauert von 22 Uhr bis 6 Uhr. In dieser Zeit sind alle Betätigungen verboten, die geeignet sind, die Nachtruhe zu stören, also auch gewerbliche Arbeiten.

Die Ortsverwaltung bittet alle Einwohnerinnen und Einwohner, die vorgenannten Regelungen zu beachten.

Schadstoffsammlung mit dem Schadstoffmobil

Das Schadstoffmobil kommt am Montag, den 11. Juni, von 8:30 – 11:00 Uhr zur Steinriedhalle.

Verlegung der Müllabfuhr in dieser Woche

Wegen des Feiertages wird die Müllabfuhr in dieser Woche von Freitag auf Samstag verlegt!

Info der Badenova: Einen Starkregen kann es immer geben

Die ordnungsgemäße Entsorgung des Regenwassers und Schmutzwassers wird oft als Selbstverständlichkeit hingenommen. Aber die Zuständigkeit liegt nicht allein bei der öffentlichen Hand. Jener Teil der Abwasserentsorgung, der sich direkt auf dem Grundstück befindet, heißt Grundstücksentwässerungsanlage und laut Gesetzgebung ist jede/r Grundstücksbesitzer/in verantwortlich für den ordnungsgemäßen Betrieb und Unterhalt dieser Anlage, und das nicht nur, wenn die Folgen schadhafter Grundstücksentwässerungsanlagen, wie z. B. bei Kellerüberflutungen, unmittelbar spürbar sind.

Nur wenn sich die Entwässerungsanlage in einwandfreiem Zustand befindet, kann das Abwasser schadlos vom Grundstück abgeleitet werden. Um für Unwetter, Starkregen und andere Stressbelastungen der Kanalisation gewappnet zu sein, sollten folgende Punkte beachtet werden.

- Reinigen der Entwässerungsgegenstände wie z. B. Dachrinnen, Fallrohre, Regenrohrsandfänger, Hofeinläufe;
- Rückstausicherungen wie z. B. Rückstauklappen und Hebeanlagen mindestens zweimal im Jahr überprüfen und warten;
- Sämtliche Einlaufstellen wie Bodenabläufe, Anschluss der Rinne unter den Entleerungsventilen der Heizungs- und Wasserleitungen, Waschbecken, Waschmaschinenanschlüsse und Toiletten regelmäßig inspizieren, ob diese gegen Rückstau gesichert sind.

Einige der Wartungsschritte kann man selbst durchführen, für andere wie z. B. Kamerabefahrung der Grundleitungssysteme oder Dichtheitsprüfung sollte ein Fachmann zu Rate gezogen werden. Weitere Tipps rund um das Thema Wasser und Abwasser gibt es in allen badenova-Servicecentern und auf badenova.de/wasser.

Waltershofen Aktuell

Beachvolleyball-Grümpelturnier

des SV „Blau-Weiß“ an Fronleichnam, 07. Juni, ab 11:30 Uhr im Sportgelände

Fußball-Grümpelturnier

des SV „Blau-Weiß“ am Samstag, 09. Juni, ab 11:00 Uhr im Sportgelände

Bürgerengagement

»Z'sämme« Bürgernetz Waltershofen e.V.

– KALENDER –	Datum	Uhrzeit	Treffpunkt	Kontakt
...walken	montags und mittwochs	9 Uhr	Infotafel bei den Tennisplätzen	Peter Rothfuß, Tel. 6718
… tanzen	montags	19:30 – 20:30 Uhr	Bürgersaal im Rathaus	Lisa Berg, Tel. 8672 und Gerdi Jeßen, Tel. 5570
… machen wir das Sportabzeichen	mittwochs	18 Uhr	Seepark-Stadion, Freiburg	TSG, Armin Großehabig, Tel. 7944
... Ausflug (halbtags) für Ältere*	Mittwoch, 13.06.	14:09 Uhr 14.10 Uhr	Haltestelle Schutternstr. Haltestelle Ochsen	Barbara Großehabig, Tel. 7944, und Marlies Ober, Tel. 5511
… helfen	ist immer möglich			Angela Vitt, Tel. 942424

* … Halbtags-Ausflug für Ältere
Mit dem Bus (VAG) geht es ins Rieselfeld, um dort eine gemütliche kleine Runde spazieren zu gehen; anschließend Einkehr im Café Fino. Eingeladen sind insbesondere auch Frauen und Männern, die nicht mehr so gut zu Fuß sind. Auch der Rollator kann mitgenommen werden.

Interessierte sind zu allen Terminen herzlich eingeladen! Bitte setzen Sie sich mit den Ansprechpersonen direkt in Verbindung! Weitere Informationen sind auf der Homepage unter www. zaemme.net zu finden.

Jubiläen

Geburtstage

07.06.	Wilhelmine Blattmann, Stubenhalde 5	82 Jahre
09.06.	Dr. Hermann Lang, Im Wännele 14	81 Jahre
12.06.	Hermann Kutz, Martackertenstr. 13	78 Jahre
12.06.	Rosemarie Napolitano, St.-Elisabethen-Str. 20	76 Jahre
12.06.	Maria Allgeier, Umkircher Str. 12	74 Jahre
13.06.	Alma Blattmann, Umkircher Str. 39	71 Jahre

Jugendinfos

Kinder- und Jugendtreff Waltershofen

Montag, 11. Juni:
17 bis 19 Uhr „Treff 5-bis-7" – offener Treff für Mädchen und Jungen der 5. bis 7. Klassen (Erdbeershakes).

Dienstag, 12. Juni:
15 bis 17:30 Uhr Kindertreff (Wachsbatik-Bilder); 18 bis 21:30 Uhr „Treff 8+" – offener Treff für Mädchen und Jungen ab 8. Klasse.

Adresse: Breikeweg 3, Telefon 07665 8757
Internet: www.kjtw.de.

Freie Plätze in den Sommerfreizeiten des Vereins Förderkreis Ferienzentren e. V.

Der Verein Förderkreis Ferienzentren e. V. (FöFe) mit Sitz in Schopfheim veranstaltet in seinem 31. Jahr wieder eine bunte Mischung an verschiedenen Sommerfreizeiten für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren und für Jugendliche zwischen 12 bis 18 Jahren. Am Sonntag, den 17. Juni, findet in der Waldorfschule Vicemoos in der Schlierbachstr. 23 in Schopfheim der diesjährige Infotag statt. Neben den einzelnen Elternabenden für jede Freizeit besteht dort ab 14 Uhr die Möglichkeit, sich über die Vereinsarbeit zu informieren und bezüglich der noch freien Plätzen in den Sommerfreizeiten beraten zu lassen. Weitere Infos und Anmeldung unter www.foefe.de oder tel. unter 07622 668122, Frau Anna Häßlin.

Aus den Schulen

Protokoll der 8. Schulversammlung der Hofackerschule

Natalie Glöckler und Leonhardt Kim aus der 4. Klasse begrüßten die Schüler zur 8. Schulversammlung in diesem Schuljahr. Sie wurde vorbereitet von der 3. Klasse. Das Thema war „Nett und freundlich miteinander umgehen." Zu Beginn sangen wir das Lied. „Ute hat mit Anne Streit". Das Thema der Vorbereitungsgruppen aus der 3. Klasse zeigten wie wir in der Pause miteinander spielen sollen:

- Andere mitspielen lassen
- Rutschbahnregeln einhalten
- Nicht draufschlagen, sondern miteinander sprechen
- Im Ruhebereich nicht Fangen spielen
- Nach der Pause sollen alle:
- Spielsachen an den vorgesehenen Platz zurückbringen
- Im Klassenzimmer auf den Platz sitzen und frühstücken

Seit der letzten Schulversammlung haben sich einzelne Punkte verbessert: beim Fußball ist nicht mehr so viel Streit, die Rutschbahnregeln werden besser eingehalten.

Am Ende sangen alle den Hofackersong. Wir übten auch noch das Lied: „Hofi hat Geburtstag".

Protokoll von Vanessa Weis und Carlo Rösler

100 Jahre Hofackerschule

Liebe Waltershofener/innen,
nun rückt unsere Hunderterfeier immer näher und wir freuen uns schon sehr darauf, möglichst viele Gäste zu unserem Feste am 23.06.2012 begrüßen zu dürfen.

Und das erwartet Sie:

Um 10 Uhr beginnt der Festakt in der Steinriedhalle mit unserem Oberbürgermeister Herr Dr. Salomon. Musikalisch umrahmt wird die Feier vom Hofackerschul-Projektorchester unter der Leitung von Frau Ohnmacht-Döling. Zum Abschluss gibt es einen von und mit Hofackerkids gedrehten Film, der alles zeigt, was die Institution „Schule" ausmacht. Unsere Festschrift, die allerhand Historisches und Aktuelles aus dem Waltershofener Schulleben enthüllt, wird zum Verkauf angeboten.

Nach einem leckeren Mittagessen in der Steinriedhalle geht es ab 14 Uhr mit einem bunten Nachmittag rund um die Hofackerschule weiter. Hier gibt es die Möglichkeit, mit der TSG Waltershofen und einer Schulprojektgruppe alte Kinderspiele wieder aufleben zu lassen, ein Theaterstück zum Thema „Schule früher und heute" zu sehen, eine historische Schulstunde in einem altertümlich eingerichteten Klassenzimmer zu erleben, verschiedene Schriftarten auszuprobieren, Fotos zu sehen, geschminkt zu werden, zu malen und zu basteln. Auch die Freiwillige Feuerwehr Waltershofen wird kleine und große Interessierte erfreuen. Weitere Unterhaltung bieten ein Leierkasten, eine Aufführung der Juka-Projektgruppe und eine Elternband auf der „Bühne unterm Schäfer". Für Ihr leibliches Wohl ist natürlich auch bestens gesorgt. Es gibt Kaffee und Kuchen, Waffeln von der Juka des Musikvereins und unsere Schülerfirma HOFI-BECK verkauft ihre berühmten Hofi-Taler. Weiterhin kann man sich mit feiner, selbstgemachter Marmelade eindecken.
Wir hoffen sehr auf viele Gäste und laden Sie hiermit nochmals ganz herzlich ein, mit uns zu feiern.

Es grüßt im Namen der Hofackerschulgemeinschaft
Tine Palenga, Rektorin

Schadstoffsammlung mit dem ´ Schadstoffmobil

Das Schadstoffmobil kommt am Montag, den 11. Juni, von 8:30 – 11:00 Uhr zur Steinriedhalle.

In den meisten Haushalten sind Altmedikamente, Altöl, Batterien, Chemikalien, Desinfektionsmittel, Entwickler, Farben, Fixierer, Lacke, Laugen, Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Quecksilberthermometer, Reinigungsmittel, Säuren oder Schädlingsbekämpfungsmittel vorhanden. Reste dieser Problemstoffe können selbst in geringen Mengen erhebliche Umweltbelastungen herbeiführen. Diese Schadstoffe dürfen deshalb auf keinen Fall in die Kanalisation oder in den Hausmüll gelangen. Sie können von Privathaushalten in haushaltsüblichen Mengen beim Schadstoffmobil abgegeben werden.

Gefunden wurde:
> 1 Fotostativ (Fundort Umkircher Straße)

2. Tuniberg-Beratungsrunde

Dienstag, 12. Juni 2012; Treffpunkt 18:00 Uhr in Gottenheim (Wasserreservoir); Thema: Aktueller Pflanzenschutz, Laubarbeiten

Verlegung der Müllabfuhr in dieser Woche

Wegen des Feiertages wird die Müllabfuhr in dieser Woche von Freitag auf Samstag verlegt!

Nächster Abfuhrtermin: Samstag, 09. Juni

westlich der Sonnenbrunnenstraße
- graue Tonne (mit wöchentlicher und 14-täglicher Leerung)
- braune Tonne (Bio-Tonne)
- grüne Tonne
- gelber Sack

östlich der Sonnenbrunnenstraße
- graue Tonne (mit wöchentlicher Leerung)
- braune Tonne (Bio-Tonne)

Glascontainer beim Friedhof, an der Hitzelhalde (Nähe Baugebiet Giesental) sowie im Gewerbe-Mischgebiet Moos am Ende der Stichstraße Burgmatt. Bitte halten Sie aus Rücksicht mit der Nachbarschaft die vorgeschriebenen Einwurfzeiten ein: werktags von 8:00 – 19:00 Uhr!

Sperrmüllbörse:
Wer noch gebrauchsfähige Gegenstände zu verschenken hat, kann dies über die Ortsverwaltung hier kostenlos veröffentlichen.

Hundekotbeutel erhalten Sie bei Ihrer Ortsverwaltung oder im Automat hinter der Steinriedhalle.

Ausbildung zum/zur Pflegeassistent/-in bei den Johannitern in Freiburg - Infoveranstaltung am 11. Juni 2012

Im Juni beginnt der nächste Ausbildungskurs zum/zur Pflegeassistent/in bei den Johannitern in Freiburg. Für alle Interessierten findet am 11. Juni um 15:30 Uhr eine Informationsveranstaltung in der Dienststelle der Johanniter in Freiburg, Schwarzwaldstraße 63, statt. Der Lehrgang vermittelt die Grundlagen der Pflege und ist die Basisqualifikation für eine Hilfstätigkeit in einem Alten- oder Pflegeheim, einer Sozialstation oder anderen Pflegeeinrichtungen. Weitere Infos unter www.johanniter-freiburg.de oder per Tel. unter 0761 459310.

Das Informationsfahrzeug des LKA Baden-Württemberg kommt nach Freiburg: Spezialisten geben Tipps zur Einbruchsverhütung

Wie schütze ich mich vor Einbrechern? Welche Sicherungen an Haus und Wohnung sind sinnvoll? Wie funktionieren sie? Antworten auf diese Fragen geben die Spezialisten der Freiburger Kriminalprävention (www.polizei-freiburg.de/Kriminalprävention, Tel. 0761 882-4191. Ergänzt wird dieses kostenlose Angebot der Polizei am 12. Juni 2012 durch Spezialisten vom Landeskriminalamt Baden-Württemberg, die im Informationsfahrzeug der Polizei anreisen. Im 17 Meter langen Sattelzug befindet sich eine zeitgemäße Ausstellung mit Sicherungstechniken, mit deren Hilfe sich Bürger/innen vor Einbrüchen und Diebstählen schützen können. Es wer-